

Mehr Übernachtungen im Weserbergland

Die gerade veröffentlichten Fremdenverkehrszahlen des Statistischen Bundesamtes geben im Weserbergland Anlass zur Freude: die Region konnte allein im niedersächsischen Teil in 2009 im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 1,6 Prozent bei den Übernachtungen verzeichnen. Insgesamt gab es im niedersächsischen Teil des Weserberglandes 3.043.438 Übernachtungen (inklusive Camping), das sind 47.928 Übernachtungen mehr als in 2008.

Damit hat sich das Weserbergland ähnlich wie der Harz im Vergleich zu den anderen deutschen Mittelgebirgsregionen im letzten Jahr überdurchschnittlich gut entwickelt. Regionen wie der Schwarzwald oder der Bayerische Wald mussten dagegen Rückgänge von bis zu minus 2,7 Prozent hinnehmen.

„Wir freuen uns natürlich sehr, dass sich das Weserbergland in der wirtschaftlich schwierigen Situation des letzten Jahres behaupten und vom Trend zum Urlaub im eigenen Land profitieren konnte“, bestätigt Petra Wegener, Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus e.V. „Jetzt gilt es aber, sich nicht auf den Zahlen auszuruhen, sondern sich für die Zukunft wettbewerbsfähig aufzustellen und die Maßnahmen vom Zukunftskonzept „Tourismus im Weserbergland 2015“ konsequent umzusetzen“.

Im Zukunftskonzept „Tourismus im Weserbergland 2015“, das im letzten Jahr vom Europäischen Tourismus Institut (ETI) erstellt wurde, wurden die Stärken und Schwächen der Region analysiert und Handlungsempfehlungen für die zukünftige touristische Ausrichtung der Region gegeben. Laut ETI sollte die Region Weserbergland sich vor allem auf die Volumenmärkte Radfahren und Wandern konzentrieren und diese mit zielgruppengerechtem Marketing bearbeiten. Über das Volumengeschäft hinaus soll aber auch das Thema historische Städte auf regionaler Ebene als potentiell Zukunftsthema behandelt werden.

Inhaltlich wurde das Konzept bereits von den Mitgliedern befürwortet. Am 14. April 2010 wird sich bei einer zukunftsweisenden außerordentlichen Mitgliederversammlung zeigen, ob die Städte und Kommunen das Konzept auch finanziell mittragen werden. (2072 Zeichen)

Pressekontakt

Weserbergland Tourismus e.V.

Petra Wegener

Postfach 10 03 39, 31753 Hameln

Tel.: 05151-9300-70, Fax: 05151-930033

E-Mail: presse@weserbergland-tourismus.de

Internet: www.weserbergland-tourismus.de